Eine Hexengeschichte

Puh, bald hab ich es geschafft. Mir fehlen nur noch Hexenblaukraut und grüne Eier. Dann ist der Zaubertrank endlich fertig.

„Das Ganze meine liebe Annalotte, sieht aber gar nicht so einfach aus,“ krächzt meine Katze. „Ja da hast du vielleicht nicht ganz unrecht. Mina. Ich hole mir heute die Auszeichnung,“ erklär ich ihr.

Draußen ist es sehr laut. Oh nein! Verdammt wie konnt ich das nur vergessen. Die Kinder kommen. Und brüllen dann Süßes oder Saures. Ich hatte ja bis jetzt nur die Auszeichnung im Kopf. Heute ist der 31. Oktober! Ja in meinem Kalender ist es sogar sehr groß und rot eingekreist. Aber trotzdem. Ich Blödhexe.

Es klingelt an der Türe. Sie sind da. Schnell zaubere ich mich normal. Schließlich sollen die Kinder keine Angst vor haben. Ich bin eine gute Hexe. Schubdidubiduhexihexihexi. Und zack fertig. Ich öffne die Türe. „Süßes oder saures!“, schreien die Kinder. Ich frag mich gerade, was die Kinder unter süß verstehen?

Bananen? Obst. Oder Schokolade? Eher das Letztere. Aber ich hab keine. Nicht mal Schokobonbons. „Mögt ihr Bananen?“, frag ich sie. Die Kinder grinsen. Wie die Grinsekatze. Ich renn in die Küche. „Na du hast einen Vogel,“ sagt die Katze. Nein hab ich nicht. Sie kann ja auch nicht wissen, dass vor der Tür 4 Kinder stehen und Bananen wollen. „Hier habt ihr Bananen. Gut für das Immunsystem,“ meine ich so.

Die Kinder nicken. „Danke wert Frau,“ brüllen sie und gehen. Ich muss mich gerade fragen was machen die wirklich mit den Bananen? Die sahen jedenfalls nicht so aus, als würden sie die Bananen essen. Oh No! Verdammt. Sie benutzen die Bananen für ihre nächsten Saures Streiche! Ich muss die schlimmen Kinder aufhalten! Und zwar dringend! Ich zaubere mich auch schon wieder zurück. Ich sehe wieder aus wie eine normale Hexe. Heute könnte man meinen sehr gute Verkleidung. An der Nase eine Warze. Hexenwarze nennt sich das. Meine Nase ist riesig. Rote Haare. Lange Fingernägel. Nein mein sind gefärbt.

Gelborangeblau glitzernd. Meine Katze setze ich auf die Schulter und zack wir fliegen auch schon. „Nein nicht, dass sie dich noch erkennen! Das du eine echte Hexe bist. Und was ist jetzt mit dem Zaubertrank. Der kann doch nicht einfach so stehen bleiben. Im brodelten Kessel. Du weiß nicht was da passieren kann,“ mahnt mich meine Katze. Es ist jetzt ohne hin schon zu spät. „Süßes oder Saures!“, hör ich die Kinder wieder.

Ein Kind zeigt auf die Bananen. Obst – Türe. Ich wusste es. Das Kindchen lässt du lieber. Wehe. Ich zaubere auch schon. So müsste passen. Wir also die Katze und ich verstecken uns hinter einen Baum. Diese Gelegenheit darf ich nicht verpassen. Ich hab das Gefühl, dass die Hausbesitzer eh nicht auf machen. Die Kinder offenbar auch. Da ich alle Bananen verzaubert habe, werden wir gleich sehen, was passiert, oh was für ein Spaß für mich. Hehe. Sie nehmen auch schon die Banane. „Gut dann gibt es Saures!“, schreit ein Bub. „1, 2, 3 werfen!“, befiehlt ein Junge.

Die Bananen naja. Sie äh kommen näher an die Türe. Sie kehren um. „Oh was da stimmt doch etwas nicht!“, brüllt ein Junge. „Komm schon, Banane flieg zur Tür. Sei kein Spielverderber.“ Doch die Banane will den Jungen nicht hören. Sie ist gerade in der anderen Meinung. Der Bub wird gerade zur Zielscheibe. Nun ist er voller Bananengatsch. Aber nicht nur er. Sondern auch seine Freunde, haben den Bananengatsch im Gesicht. Mahlzeit. „Ekelhaft. Jemand hat sie verzaubert. Och das war bestimmt die rothaarige Frau vorhin. Die gab uns doch die blöden Bananen!“, schimpft einer. „Oh die wird jetzt was erleben,“ sagt der andere. Ach wie gut das keiner weißt. „Annalotte findest du nicht, dass es hier ganz schrecklich nach Schwefelsäure riecht?“, fragt mich meine Katze. „Oh ja stimmt! Du hattest ja sowas von Recht!“, schrei ich. „Jaja das hast du jetzt davon,“ sagt sie schadenfroh. Und mir droht jetzt das übel. „Deine Auszeichnung muss wohl bis nächstes Halloween warten,“ ergänzt sie noch. Wir fliegen. Oje ja das hat wirklich Ausmaß genommen. Sehr sogar. Ich zaubere es auch schon wieder zurück. Nun hab ich einen leeren Kessel ohne Zutaten. Ich kann wohl nicht hin. Verdammt. Ich hab ein versautes Halloween. Ich wünsch dir liebe Leseratte noch eine schöne Halloweenacht. Und pass mit den Streichspielen auf. Sonst passiert dir zum Schluss noch dass, was den Jungs vorhin mit der Banane passiert ist. Du magst bestimmt keine rohen Eier im Gesicht haben. Also sei schön artig. Sonst kommt am 5. Dezember der Krampus und haut dich mit seiner Rute. Das willst du ja doch nicht!!!